

Arbeitsschutzbestimmungen für den Umgang mit ENE Buschhackern

- Bei der Auswahl des Zugfahrzeuges für den Buschhacker ist auf folgendes zu achten: Bei den von uns vermieteten Buschhackern handelt es sich um ein- oder zweiachsige auflaufgebremste Anhängerarbeitsmaschinen (Gewicht je nach Typ ca. 1800 bis 2650 kg) mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h, höhenverstellbarer Zugdeichsel, wahlweise mit DIN-Zugöse oder Kugelkopfkupplung und 12V Beleuchtungsanlage.
- Beim Transport ist darauf zu achten, dass der Buschhacker in Transportstellung gebracht und gesichert wird.
Das Auswurfrohr mit Kugeldrehkranz muss in Straßenfahrtstellung mit der Arretierung in ein dafür vorgesehenes Loch eingreifen und stark angezogen werden, die Außenkonturen des Zugfahrzeuges dürfen nicht überschritten werden.
- Beim Abstellen des Buschhackers ist darauf zu achten, dass die Handbremse angezogen ist, ggf. Vorlegekeile vorgelegt sind und die vordere und hintere Stütze das Fahrgestell abstützen.
- Bei mehrtägiger Nutzung ist der Buschhacker außerdem gegen Diebstahl und unbefugte Nutzung zu sichern.
- Vor Arbeitsbeginn ist darauf zu achten, dass Personen und Gegenstände nicht durch ausfliegendes Häckselgut gefährdet werden können.
- Beim Betrieb des Buschhackers sind Sicherheitsschuhe, eng anliegende Kleidung, Schutzhelm sowie Gehör- und Augenschutz zu tragen.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich von 8 m ist nur eingewiesenen Personen gestattet.
- Jugendliche unter 18 Jahren dürfen den Buschhacker nicht bedienen.
- Während des Betriebes niemals mit den Händen in den Einzugstrichter greifen, kurzes Häckselgut nur mit einem geeigneten nichtmetallischen Hilfsmittel nachschieben.
- Das zu häckselnde Material muss grundsätzlich reines Holz und frei von Eisenteilen, Steinen usw. sein.
- Wurzelstöcke dürfen wegen der darin evtl. eingewachsenen Steine nicht gehäckselt werden.
- Zusammengekehrtes Reisig ist auf Fremdkörper wie Steine usw. zu untersuchen, diese sind unbedingt vor dem Häckseln zu entfernen.
- Bei Störungen ist grundsätzlich die Tel.-Nr. 035208/956-0 anzurufen, keine Selbstreparatur!
- ***Vor Arbeitsbeginn ist unbedingt die Bedienungsanleitung zu lesen und alle darin aufgeführten Hinweise sind exakt zu befolgen!***